FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT LANDSCHAFTSPLAN RATTISZELL

DECKBLATT NR. 14
SO „Waldwelt Seminar- und Veranstaltungszentrum“

VERFAHREN, LAGEPLAN
Vorentwurf zur Vorgezogenen Beteiligung in der Fassung vom 07.03.2019

Verfahrensträger:

Gemeinde Rattiszell
über VG Stallwang
Straubinger Straße 18
94375 Stallwang
Tel.: 09964 / 6402-0
Fax: 09964 / 6402-37
Mail: info@rattiszell.de
Web: www. rattiszell.de

Planung:

MKS Architekten – Ingenieure GmbH
Mühlenweg 8
94347 Ascha
Tel.: 09961 / 94 21-0
Fax: 09961 / 94 21-29
Mail: ascha@mks-ai.de
Web : www.mks-ai.de

Bearbeitung:

Roswitha Schanzer
Landschaftsarchitektin, Stadtplanerin

Anmerkung: Im vorliegenden Vorentwurf zur vorgezogenen Beteiligung sind Verfahren und Lageplan der Einfachheit halber auf Einzelblättern dargestellt. Für den nächsten Verfahrensschritt wird eine Gesamtkarte erstellt.

Gemeinde Rattiszell - DECKBLATT NR. 14
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM LANDSCHAFTSPLAN

Verfahren

1. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)
Die Gemeinde Rattiszell hat in der öffentlichen Sitzung vom 02.08.2012 die Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan durch das Deckblatt Nr. 14 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

2. Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB)
Die Gemeinde Rattiszell hat die Bürger über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung in der Fassung vom 02.08.2012 unterrichtet und ihnen in der Zeit vom 22.10.2012 bis einschließlich 23.11.2012 Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

3. Vorgezogene Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 1 BauGB)
Die Gemeinde Rattiszell hat die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange in der Zeit vom 22.10.2012 bis einschließlich 29.11.2012 durchgeführt.

4. Änderungsbeschluss
Der Gemeinderat von Rattiszell hat in der öffentlichen Sitzung vom 07.03.2019 den Geltungsbereich für die Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan durch das Deckblatt Nr. 14 geändert. Der Änderungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

5. Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB)
Die Gemeinde Rattiszell hat die Bürger über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung in der Fassung vom 07.03.2019 unterrichtet und ihnen in der Zeit vom ……. bis einschließlich …… Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

6. Erneute Vorgezogene Behördenbeteiligung (§ 4 Abs. 1 BauGB)
Die Gemeinde Rattiszell hat die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange in der Zeit vom …… bis einschließlich …… durchgeführt.

7. Billigungs- und Auslegungsbeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)
Die Gemeinde Rattiszell hat am ..... den Vorentwurf sowie die Begründung des Deckblattes Nr. 14 zum Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom ..... gebilligt und die Auslegung beschlossen.

8. Öffentliche Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB)
Behörden- und Trägerbeteiligung (§ 4 Abs. 2 BauGB)
Der Entwurf des Deckblattes Nr. 14 zum Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom ..... , zuletzt geändert am ..... , wurde mit der Begründung in der Zeit vom ..... bis einschließlich ..... zur Einsicht öffentlich ausgelegt. Ort und Zeit der Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekannt gemacht.
Gleichzeitig wurde die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger Öffentlicher Belange durchgeführt.

9. Feststellungsbeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB
Der Gemeinderat hat das Deckblatt Nr. 14 zum Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan in der Fassung vom ..... nach Prüfung der Bedenken und Anregungen zum Verfahren in seiner Sitzung am ..... festgestellt.

Rattiszell, den .....

.....
(Reiner, 1. Bürgermeister) (Siegel)

10. Genehmigung (§ 6 Abs. 1 BauGB)
Das Landratsamt Straubing-Bogen hat das Deckblatt Nr. 14 zum Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan mit Bescheid Nr. ..... vom ..... genehmigt.

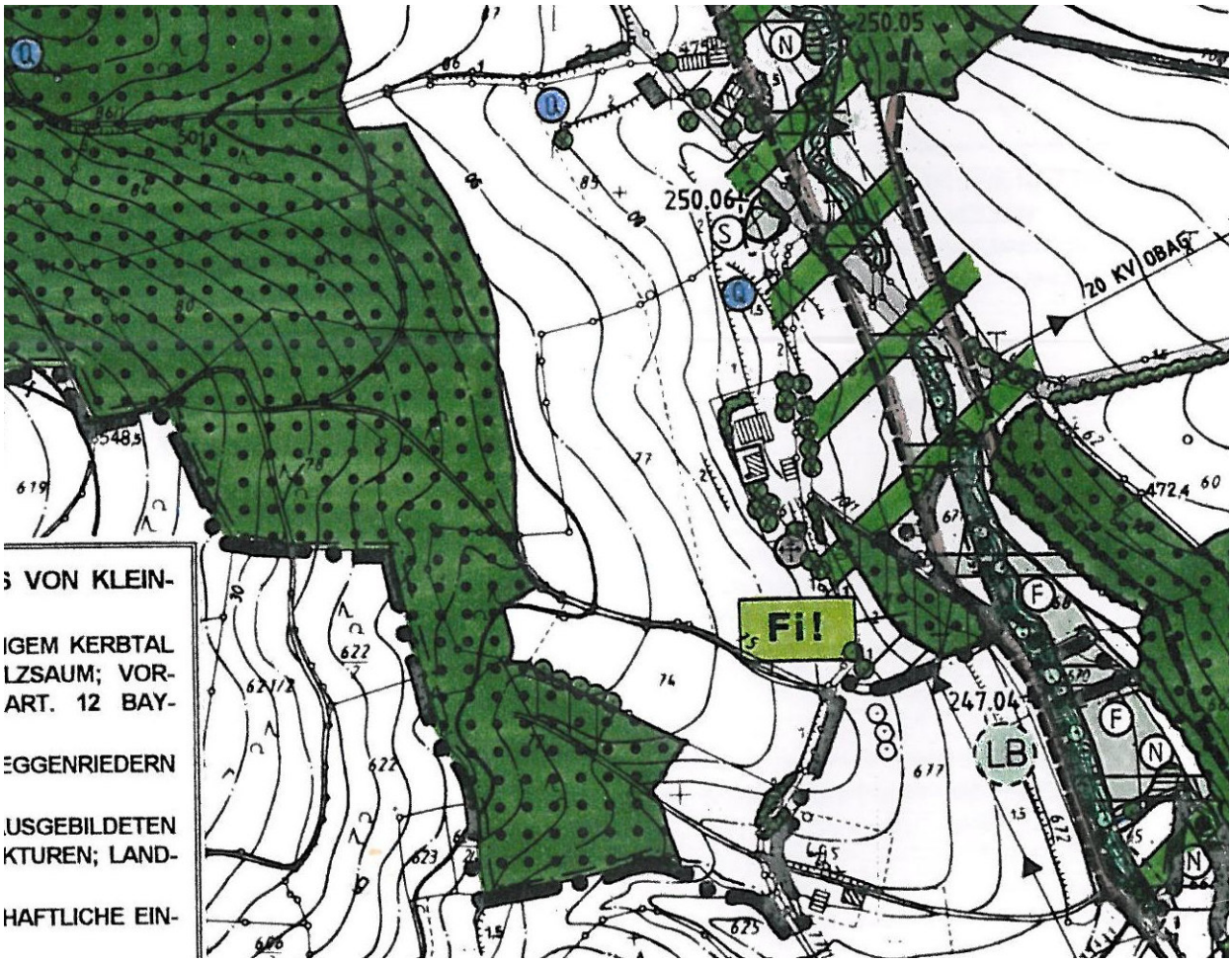
Straubing, den .....

.....
(Landratsamt Straubing-Bogen) (Siegel)

11. Inkrafttreten (§ 6 Abs. 5 BauGB)
Die Gemeinde Rattiszell hat die Genehmigung des Deckblattes Nr. 14 zum Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan am ..... ortsüblich bekannt gemacht. Das Deckblatt Nr. 14 zum Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan tritt damit in Kraft.

Rattiszell, den .....

.....
(Reiner, 1. Bürgermeister) (Siegel)



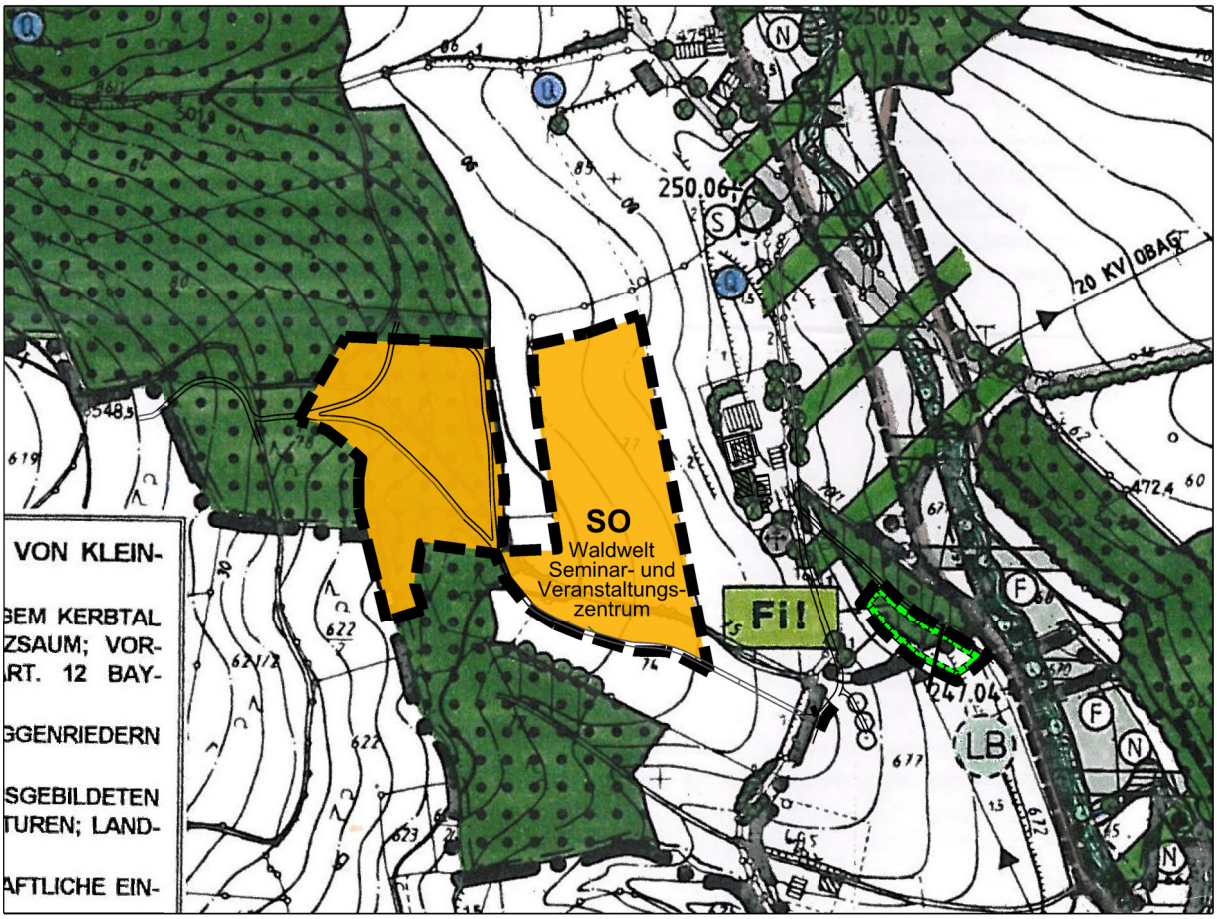
Auszug aus dem Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan Gemeinde Rattiszell
M 1: 5.000
rechtskräftig seit 11. August 2000

Bestand:

- Flächen für die Landwirtschaft / Flächen für die Forstwirtschaft

Gemeinde Rattiszell
DECKBLATT NR. 14 zum FLÄCHENNUTZUNGSPLAN mit LANDSCHAFTSPLAN (SO "Waldwelt Seminar- und Veranstaltungszentrum")

LAGEPLAN M 1:5000



ZEICHENERKLÄRUNG

I. Siedlungsbereiche, Art der baulichen Nutzung

SO Sondergebiet (§ 11 BauNVO)

VIII. Flächen für die Land- und Forstwirtschaft

Fi ! Störende, standortfremde Anpflanzung (Fichte, Tanne, fremländische Gehölze) — Entfernen der Anpflanzung bzw. Umwandlung in standortheimischen Bestand anstreben

IX. Planungen, Nutzungsregelungen, Massnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (Ausgleichsfläche)

XI. Sonstige Planzeichen

Geltungsbereich Deckblatt Nr. 14

Die sonstigen planlichen Festsetzungen des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan der Gemeinde Rattiszell einschließlich der Deckblätter 1-13 gelten für das Deckblatt Nr. 14 unverändert.